

Wolf riss erneut Schafe

17.01.2023 16:20 von Kevin Phillipp

(Bad Dübener/Wsp/kp). Das Jahr war erst wenige Tage alt, da richtete der Wolf bereits den ersten größeren Schaden in Bad Dübener an. An der Bundesstraße 183, unweit der Aral-Tankstelle, grub sich Isegrim offenbar unter einem Zaun durch und riss drei Schafe. Drei weitere Tiere wurden schwer verletzt. Die jüngsten Monate zeigen deutlich, dass sich der Wolf in unserer Region immer heimischer fühlt. Zuletzt musste ein Schäfer in Laußig den Verlust von vier Schafen beklagen. In Delitzsch wurde der Wolf mittels Überwachungskamera sogar im Siedlungsgebiet gesichtet.